

# eine Auswahl an Kanuliteratur zum Thema Pelzhandel



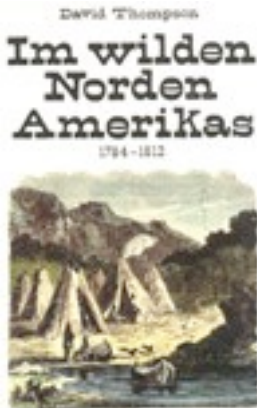
## Mit Gewehr und Kanu - In 80 Tagen zum Pazifik

Alexander Mackenzie, 1793, K. Thienemanns Verlag, 1990, 297 Seiten, ISBN 3-522-60270-6

- Geschichte des Pelzhandels in Kanada
- Tagebuch einer Reise ans Eismeer im Jahre 1789
- Tagebuch einer zweiten Reise zum Pazifik 1792-1793

Mackenzie suchte für seine Pelzhandelskompanie auf zwei weiten und entbehrungsreichen Expeditionen vergeblich einen neuen Weg von den Wäldern Kanadas zum Pazifik. Die erste Reise brachte ihn auf dem später nach ihm benannten Mackenzie River zur Polarküste, die zweite Reise quer über die Rocky Mountains zum Pazifik.

Seine ohne literarischen Ambitionen in nüchternem Stil verfaßten tagebuchartigen Schilderungen - bestimmt für seine Companie und evtl. Nachahmer - vermitteln einen authentischen Eindruck von Natur und Bewohnern, von endloser Mühe und Zähigkeit.



## Im wilden Norden Amerikas 1784 -1812

David Thompson, Verlag Neues Leben Berlin, 1988, 353 Seiten, ISBN 3-355-00770-6

Thompson kam als Junge zur Hudson Bay Company und erforschte als Geograf für sie viele Jahre neue Wege und Handelsgebiete. Seine vielen Reisen führten ihn durch weite Gebiete Kanadas. Mit der Exaktheit und Schnörkellosigkeit eines Wissenschaftlers berichtet er detailliert von den Naturgegebenheiten und den Bewohnern.



## Ans dunkle Ufer (Band 1)

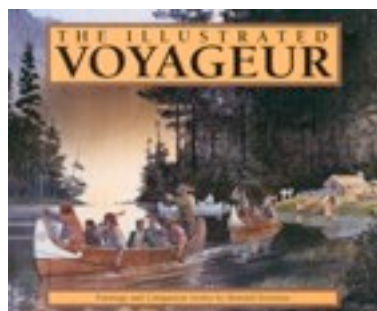
## Wälder jenseits der Wälder (Band 2)

## Hinter den Bergen das Meer (Band 3)

A.E.Johann, Bertelsmann Verlag, Trilogie, je ca. 500 Seiten

Johann erzählt anhand des Einzelschicksals eines jungen hanoveranischen Bauernsohnes, seiner Frau und seiner Kinder detailliert die Geschichte der ersten Besiedelung durch Franzosen und Engländer, der für die französischen Siedler verhängnisvolle Entwicklung und die Geschichte des Pelzhandels in Kanada von seinen Anfängen bis zu seinem Erliegen.

Die Kanurouten bis ins fernste Pays d'en haut, der typische Jahresablauf der Weißen und der Indianer im Pelzhandel, historische Personen, Orte, politische Hintergründe und Zusammenhänge verschmelzen zu einem intensiven Bild über diese Zeit.



## The Illustrated Voyageur (engl.)

Paintings and Companion Stories by Howard Sivertson

Howard Sivertson, Lake Superior Port Cities Inc., 1930/1999, 71 Seiten, [ISBN 0-942235-43-6](https://www.isbn-international.org/number/0-942235-43-6)

Mit über 30 liebevoll und detailliert gestalteten Szenen (jeweils ein gemaltes Bild und eine gegenüberliegende Textseite) wird das Leben der im Pelzhandel beschäftigten Menschen in Kanada erzählt.



## Der letzte Trapper

Nicolas Vanier, dtsh. Ausgabe 2004, Gerstenberg Verlag Hildesheim, 255 Seiten, 26 x 35cm ISBN 3-8067-2934-4

Der 50-jährige Pelztierjäger Norman Winter lebt mit seiner Frau, einer Nahanni-Indianerin im hohen Norden ein einsames und gefährliches Leben. Im Sommer durchmisst der Trapper sein Revier entlang der Flüsse und Seen; im Herbst bringt er die Vorräte ein und reitet die Fallen für die Pelztiere ab, deren Bälge er gegen die wenigen unabdingbaren Zivilisationsgüter eintauscht; im Winter werden die Schlittenhunde zu seinen ständigen Begleitern und manchmal auch zu Lebensrettern, während die Hütte Schutz bietet gegen die immer hungrigeren Wölfe; im Frühjahr erwacht die Natur, noch bevor das Eis gebrochen und der letzte Schnee getaut ist, auf wunderbare Weise zu neuem Leben.

# eine Auswahl an Kanuliteratur zum Thema Kanada, Indianer, Bootsbau



## Kundschafter am St. Lorenzstrom - Die Abenteuer des Samuel de Champlain

Hans-Otto Meißner, 239 Seiten

Champlain ist - nach der Entdeckung des St. Lorenzstromes durch Cabot - der eigentliche Wegbereiter für die friedliche Besiedelung Kanadas durch die Franzosen.

Nach alten Dokumenten erzählt Meißner die lange Geschichte vieler Erfolge und Mißerfolge in einer für Europäer unwirtlichen Umgebung einschließlich der politischen Hintergründe.



## Seltsame und neue Reise zu den Wilden von Nordamerika

Claude Le Beau, 1738, aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt von Johann Bernhard Nack, Verlag C.H.Beck, München, 1986, 239 Seiten, ISBN 3 406 310524

Von seinem Vater nach Canada abgeschoben, flüchtet Beau nach seiner Ankunft mit Hilfe von Indianern zu den Engländern. Die lange, beschwerliche und gefährliche Reise zu Fuß und mit dem Kanu bildet den Rahmen für vielfältige Beschreibungen der indianischen Lebensweise.

Der altertümliche Schreib-Stil wurde auch in der deutschen Übersetzung übernommen.

Mit 6 zeitgenössischen Kupferstichen



## Die Schifffahrt der Indianer

Georg Friederici, Horst Hamecher Verlag Kassel, 1975, 130 Seiten, Nachdruck von 1907, ISBN 3-920307-16-X

Systematische Beschreibung im Rahmen von "Studien und Forschungen zur Menschen- und Völkerkunde" mit den Themenbereichen "Bootstypen", "Zubehör" und "Boot im Frieden, Krieg und Freud & Leid".

Mit umfangreicher Literaturverzeichnis.



## Weegauss Cheemaun \*

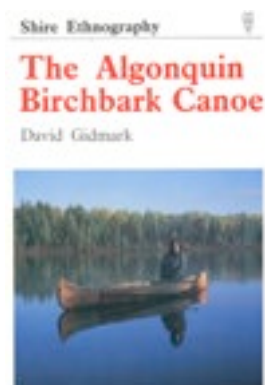
### Die Rindenkanus nordamerikanischer Indianer

(\* Weegauss Cheemaun = indianisch: Rinden-Kanu)

Wolfgang Kempkes, WAYASBAH-Verlag Hamburg, 1998, 154 Seiten, ISBN 3-925682-54-6

Systematisch geordnete Zusammenstellung aller in der Literatur verfügbaren Fakten über die Birkenrindenkanus in Nordamerika, mit ausführlichem Literaturverzeichnis.

Trotz der offensichtlichen Unkenntnis des Autors über Kanu-Fahren eine interessante Zusammenstellung.

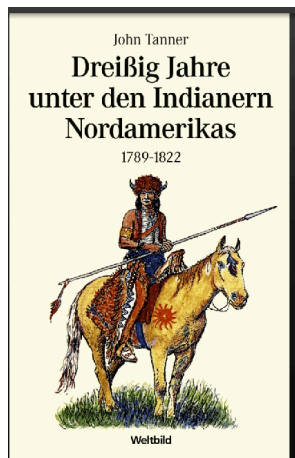


## The Algonkin Birchbark Canoe (engl.)

David Gidmark, Shire Publications Ltd., 1988, 61 Seiten,

[ISBN 0 85263, 940 6](#)

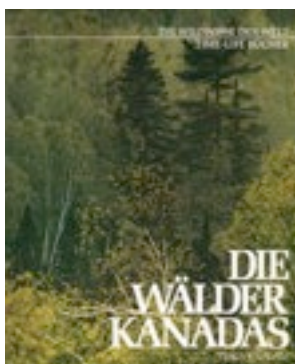
Mit zahlreichen, teilweise historischen Fotografien und Zeichnungen versehenes Sachbuch über eines der schönsten Birkenrindenkanus.



### **Dreißig Jahre unter den Indianern Nordamerikas 1789 - 1822**

John Tanner, Stuttgart Edition Erdmann, 1995

Tanner wurde als Kind von den Indianern geraubt, an eine Indianerin verkauft und lebte als deren Ziehsohn 30 Jahre lang das - besonders im Winter - entbehrungsreiche Leben der Indianer. Seine unaufdringlichen Schilderungen von Reisen, Jagd, Kriegszügen und immer wieder Hunger im Winter geben einen unerwartet nüchternen Einblick in das Leben der Wälder-Indianer.



### **Die Wälder Kanadas**

Percy Knauth - Time-Life U.S., 1972, dtsh. 5. Aufl., 1982 , 184 Seiten, ISBN 9-06-076-6

Informativer und interessanter Bild- / Textband über die Geografie, Landschaft, Flora und Fauna des "Landes aus Wasser und Wäldern". Ein Kapitel - mit 4 Bildern von Ann Hopkins - widmet sich den Voyageuren und dem Pelzhandel.



### **Kanu, Kajak & Co - Indianische Bootsbautraditionen**

Roland Hess, Roland-Hess-Verlag Stuttgart, ISBN 1435-2184, ISSN 1439-6282  
Zeitschrift » The American Indian ´s spirit « später umbenannt in » trifactum «  
Fachmagazin für indianische Kultur und traditionellen Bootsbau

Heft Nr.1/II-98: Teil 1: Von Mythen, Bildern, Berichten und Relikten (5 Seiten)

Heft Nr.2/III-98: Teil II: Das Birkenrindenkanu (5 Seiten)

Heft Nr.3/IV-98: Teil III: Das Kanu in der Pelzhandelszeit (6 Seiten)

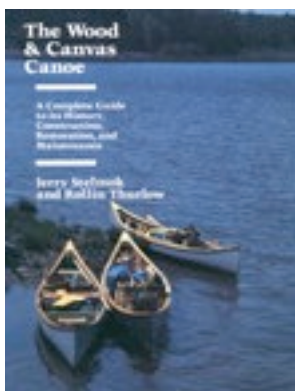
Heft Nr. 4/I-99: Teil IV: Die ersten Holzkanus (2 Seiten)

Heft Nr. 5 / II-99: Teil V: Der Bau eines Wood&Canvas Kanus (4 Seiten)

Heft Nr. 6/III-99: Teil VI: Formverleimte Holzkanus (3 Seiten)

Heft Nr. 7/IV-99/-8/I-2000: Teil VII: Das Birkenrindenkanu der Dogrib (6 Seiten)

Sehr anschaulich erklärte Entwicklung der Kanus der Indianer und später der Weißen.



### **The Wood & Canvas Canoes (engl.)**

A Complete Guide to its History, Construction, Restoration, and Maintenance  
Jerry Stelmok and Rollin Thurlow, Old Bridge Press (Camden East, Ontario),  
1987, 181 Seiten, ISBN 0-920656-49-8



# eine Auswahl an Kanuliteratur zum Thema Kanusport

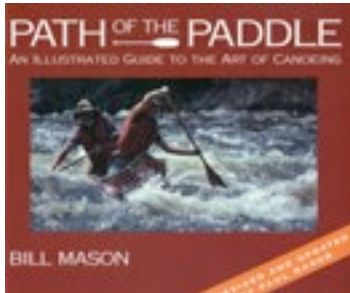


## Tausend Meilen im »Rob Roy« Canoe - auf Flüssen und Seen Europas - 1865

John McGregor, Verlag DKV Wirtschafts- und Verlags-GmbH, 1988, 203 Seiten, [ISBN 3-924580-20-0](#)

Reisebericht einer der ersten Kajak-Reisen "zum Vergnügen" durch ein Deutschland, Schweiz und Frankreich mit damals noch weitgehend unverbauten Flüssen.

Für heutige Verhältnisse unvorstellbar reiste McGregor wochenlang als britischer Gentleman korrekt gekleidet mit seinem holzbeplankten Kanu nicht nur auf den Flüssen, sondern dazwischen auch per Eisenbahn, Pferdefuhrwerk und Handkarren. Genächtigt und gespeist wurde in Gasthäusern. (Man stelle sich vor, man kommt mit 2 Trägern und einem Holzkanu im Ulmer Hbf an und will mit der Bahn fahren...)



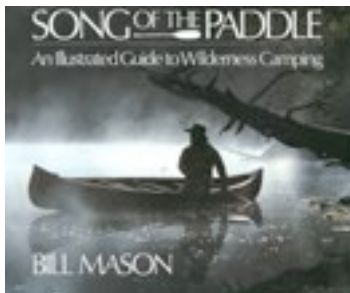
## Path of the Paddle (engl.)

An Illustrated Guide to the Art of Canoeing

Bill Mason, Revised and updated by Paul Mason, Key Porter Books Ltd. 1984, 1995, 1999, 200 Seiten, ISBN 1-55209-328-X

Dies ist die Originalausgabe zur deutschen Übersetzung "Die Kunst des Kanufahrens / Der Canadier" (ohne deren wunderschöne Bilder mit Booten der bekannten Marke).

Wenn auch das Lernen der Paddelmanöver anhand winziger Schwarzweiß-Bilder "etwas schwierig" sein dürfte, das Buch muß man trotzdem haben - entweder in dieser oder der deutschen Ausgabe.



## Song of the Paddle (engl.)

Bill Mason, Key Porter Books Ltd. 1988, 186 Seiten, ISBN 1-55209-089-2 (U.S.), ISBN 1-55013-082-X (Canada)

Die Ausrüstung für Kanureisen in der Wildnis sind das Thema dieses Kultbuches. Natürlich nimmt auch das legendäre "Bill Mason Campfire Tent" einen breiten Raum ein.



## Faszination Kanusport

Garry & Joanie McGuffin, Heel-Verlag Königswinter, 2000, 208 Seiten, [ISBN 3-89365-849-1](#)

Umfassendes und reich bebildertes Buch über Kanu-Techniken für Anfänger und Fortgeschrittene.



## Das Canadier-Handbuch - Leitfaden für den Umgang mit dem Wander-Canadier für Einsteiger

Ralf Schönfeld, Verlag Edition Octopus, 2004, 409 Seiten, ISBN 3-86582-030-1  
Das bekannte Online-Canadier-Handbuch von Ralf Schönfeld - GOC wurde überarbeitet und ist nun als Taschenbuch erhältlich ([nähere Informationen](#)).

In Ralf's Buch ist vieles ausführlich erklärt, was in anderen Büchern zu kurz kommt wie Bootsmaterial, Bootsklassen, Kanutransport, Umgang mit dem Wurfsack, Gefahren bei Wehren, Knoten, Kleidung bei Kälte, Unterkühlung, u.v.a.m. (auch das Thema "Paddeltechnik" wurde erweitert). Natürlich fehlen auch nicht seine Lieblingsthemen "Pakboat" und "Zelt und Ofen".